



vertraulich

An alle
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Beigeordneter für Stadtentwick-
lung, Bau, Verkehr und Liegen-
schaften

GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: 6. APR. 2017

Beschlusskontrolle zu A0881/14 (Sitzungsnummer: SR/006/2015)

Neustädter Markt aufwerten und Erscheinungsbild verbessern - städtebauliche Konzepte umsetzen

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zur Aufwertung des Neustädter Marktes

- 1. in Gespräche mit den Eigentümern der den Neustädter Markt einfassenden Gebäude über eine umfassende Sanierung bzw. ansprechende Fassadengestaltung mit dem Ziel einer Aufwertung des Erscheinungsbildes einzutreten.**
- 2. einen neuen Anlauf zur Klärung zu unternehmen, unter welchen Bedingungen eine Öffnung der Rähnitzgasse zum Neustädter Markt möglich ist.**
- 3. zu prüfen, ob der beschädigte Brunnen auf dem Neustädter Markt östlich des Eingangs der Fußgängerunterführung in 2015 repariert werden kann.**
- 4. den Stadtrat spätestens zum 31. Dezember 2015 ausführlich über den Sachstand der Gespräche und den Sanierungsstand zu informieren.“**

Zu Punkt 1 und 2:

Es wurden mehrere Gespräche geführt. Derzeit wird von der Eigentümerin der Plattenbauten am Neustädter Markt der Vonovia ein Werkstattverfahren zur Öffnung von Rähnitzgasse im Westen und der ehemaligen Kasernenstraße im Osten des Neustädter Marktes in Zusammenarbeit mit dem Stadtplanungsamt vorbereitet. Die Vonovia verfolgt in einem mittel- bis langfristigen Umsetzungshorizont eine umfängliche bauliche Änderung und Aufwertung von Gebäudeteilen.

Zu Punkt 3:

Aus Gründen der Verkehrssicherheit wurden bereits vor 2002 die verrosteten Rohrleitungen, Düsen, Scheinwerfer und sonstige Armaturen aus dem Brunnenbecken zurückgebaut. Für die Inbetriebnahme des Brunnens ist eine komplette technische und bauliche Sanierung erforderlich: neben der Sa-

nierung des Brunnenbeckens sind die Umwälzpumpen mit Steuereinheit und Steuerventilen, die Schmutzwasserpumpe, die Schalt- und Steueranlage instand zu setzen.

2006 wurde für die Sanierung des Brunnens eine Planung erarbeitet und für die komplette Sanierung Kosten in Höhe von 750.000 Euro ermittelt. Bis dato standen die Mittel zur Sanierung der Brunnenanlage nicht zur Verfügung. Der Mehrbedarf für die Sanierungskosten wurde durch das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft regelmäßig beantragt.

Zu Punkt 4:

Die Stadtverwaltung wird über die Ergebnisse des Werkstattverfahrens informieren bzw. gegenüber der Vonovia anregen, Vertreter des Stadtrates in das Werkstattverfahren einzubeziehen.

Nächste Beschlusskontrolle: Dezember 2017

Mit freundlichen Grüßen



Raoul Schmidt-Lamontain

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert
Oberbürgermeister